

## **Haushaltssatzung der Planungsgemeinschaft Westpfalz für das Jahr 2019**

Die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz hat am 05. Dezember 2018 auf Grund des § 15 (1) des Landesplanungsgesetzes (LPIG) vom 10. April 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch § 54 des Gesetzes vom 06. Oktober 2015 (GVBl. S. 283), BS 230-1, sowie in Verbindung mit § 7 (1) Satz 1 Nr. 8 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22. Dezember 1982 (GVBl. S. 47), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 27. November 2015 (GVBl. S. 412), BS 2020-20 und § 95 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 02. März 2017 (GVBl. S. 21), BS 2020-1 sowie auf Grund des § 7 (1) Nr. 7 der Satzung der Planungsgemeinschaft Westpfalz vom 26. März 2004, zuletzt geändert durch die zweite Satzung vom 21. Juni 2016 zur Änderung der Satzung der PGW, folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	149.250,00 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	166.850,00 Euro
das Jahresergebnis auf	- 17.600,00 Euro
2. im Finanzhaushalt	
die ordentlichen Einzahlungen auf	149.250,00 Euro
die ordentlichen Auszahlungen auf	166.470,00 Euro
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	- 17.220,00 Euro
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 Euro
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 Euro
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 Euro
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	17.220,00 Euro
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 17.220,00 Euro
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	166.470,00 Euro
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	166.470,00 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	- 17.220,00 Euro

### **§ 2 Umlage und Beiträge**

(1) Gemäß § 15 (7) LPIG erhebt die Planungsgemeinschaft von ihren Mitgliedern, die Gebietskörperschaften sind, Umlagen und von ihren Mitgliedern, die nicht Gebietskörperschaften sind, Beiträge.

(2) Von den Mitgliedern gem. § 14 (1) LPIG und § 3 (1) Satzung wird eine Umlage in Höhe von 0,22 Euro je Einwohner erhoben. Die Einwohnerzahl bestimmt sich gem. § 130 (1) GemO. Von den Mitgliedern gem. § 14 (2), Nr. 2 u. 3 LPIG und § 3 (2) der Satzung wird ein Beitrag von insgesamt 9.600,00 Euro erhoben. Es werden im Einzelnen folgende Umlagen und Beiträge festgesetzt:

<i>Gebietskörperschaft</i>	<i>Einwohnerzahl am 30.06.2018</i>	<i>Umlage (EUR)</i>
<i>Kreisfreie Stadt Kaiserslautern</i>	<i>100.927</i>	<i>22.203,94</i>
<i>Kreisfreie Stadt Pirmasens</i>	<i>41.102</i>	<i>9.042,44</i>
<i>Kreisfreie Stadt Zweibrücken</i>	<i>34.137</i>	<i>7.510,14</i>
<i>Landkreis Donnersbergkreis</i>	<i>75.612</i>	<i>16.634,64</i>
<i>Landkreis Kaiserslautern</i>	<i>106.849</i>	<i>23.506,78</i>
<i>Landkreis Kusel</i>	<i>71.148</i>	<i>15.652,56</i>
<i>Landkreis Südwestpfalz</i>	<i>95.801</i>	<i>21.076,22</i>

<i>Kammern und Verbände</i>	<i>Beitrag (EUR)</i>
<i>Industrie- und Handelskammer für die Pfalz</i>	<i>1.600</i>
<i>Handwerkskammer der Pfalz</i>	<i>1.600</i>
<i>Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz</i>	<i>1.600</i>
<i>DGB</i>	<i>1.600</i>
<i>LVU</i>	<i>1.600</i>
<i>Anerkannte Naturschutzvereinigungen Rheinland-Pfalz</i>	<i>1.600</i>

Die Umlagen und Beiträge sind jeweils zur Hälfte fällig am 15. Januar 2019 und am 15. Juli 2019.

### § 3

#### **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 4

#### **Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 5

#### **Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung**

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

### § 6

#### **Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 betrug 52.392,69 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt 36.000,-- Euro und zum 31.12.2019 ca. 19.000,-- Euro.

### § 7

Innerhalb des Ergebnishaushalts sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig (analog zu § 16 Abs. 1 GemHVO). Der Vorsitzende wird ermächtigt, bei überplanmäßigen Ausgaben bis zu 10 % des Haushaltsansatzes und bei außerplanmäßigen Ausgaben bis zum Betrag von 10.000,-- Euro zu entscheiden.

### § 8

#### **In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft.

Kaiserslautern, den 05. Dezember 2018,

gez. Dr. Klaus Weichel

Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel

Vorsitzender der Planungsgemeinschaft Westpfalz